

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 50258-1

oib ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

Vorarlberg
unser Land

Objekt	WA Fälle 21			
Gebäude (-teil)	Wohnung 1. OG Top 6		Baujahr	1994
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser		Letzte Veränderung	1994
Straße	Fälle 21		Katastralgemeinde	Satteins
PLZ, Ort	6822	Satteins	KG-Nummer	92120
Grundstücksnr.	5714		Seehöhe	472 m

SPEZIFISCHE KENNWERTE AM GEBÄUDESTANDORT

	HWB kWh/m²a	PEB kWh/m²a	CO ₂ kg/m²a	f _{GEE}
A++				
	10	60	8	0,55
A+				
	15	70	10	0,70
A				
	25	80	15	0,85
B				
	45	160	30	1,00
C				
	100	218	42	1,79
D				
	150	280	50	2,50
E				
	200	340	60	3,25
F				
	250	400	70	4,00
G				



HWB: Der **Heizwärmebedarf** beschreibt jene Wärmemenge, die in einem Raum bereitgestellt werden muss, um diesen auf einer normativ geforderten Raumtemperatur (bei Wohngebäude 20°C) halten zu können.



NEB (Nutzenergiebedarf): Energiebedarf für Raumwärme (siehe HWB) und Energiebedarf für das genutzte Warmwasser.



EEB: Gesamter Nutzenergiebedarf (NEB) inklusive der Verluste des haustechnischen Systems und aller benötigten Hilfsenergien, sowie des Strombedarfs für Geräte und Beleuchtung. Der **Endenergiebedarf** entspricht – unter Zugrundelegung eines normierten Benutzerhaltens – jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.



PEB: Der **Primärenergiebedarf** für den Betrieb berücksichtigt in Ergänzung zum Endenergiebedarf (EEB) den Energiebedarf aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) für die eingesetzten Energieträger.



CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf (EEB) zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen** für den Betrieb des Gebäudes einschließlich der Emissionen aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) der eingesetzten Energieträger.



f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den rechnerischen Jahresbedarf je Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche am Gebäudestandort an.

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 50258-1

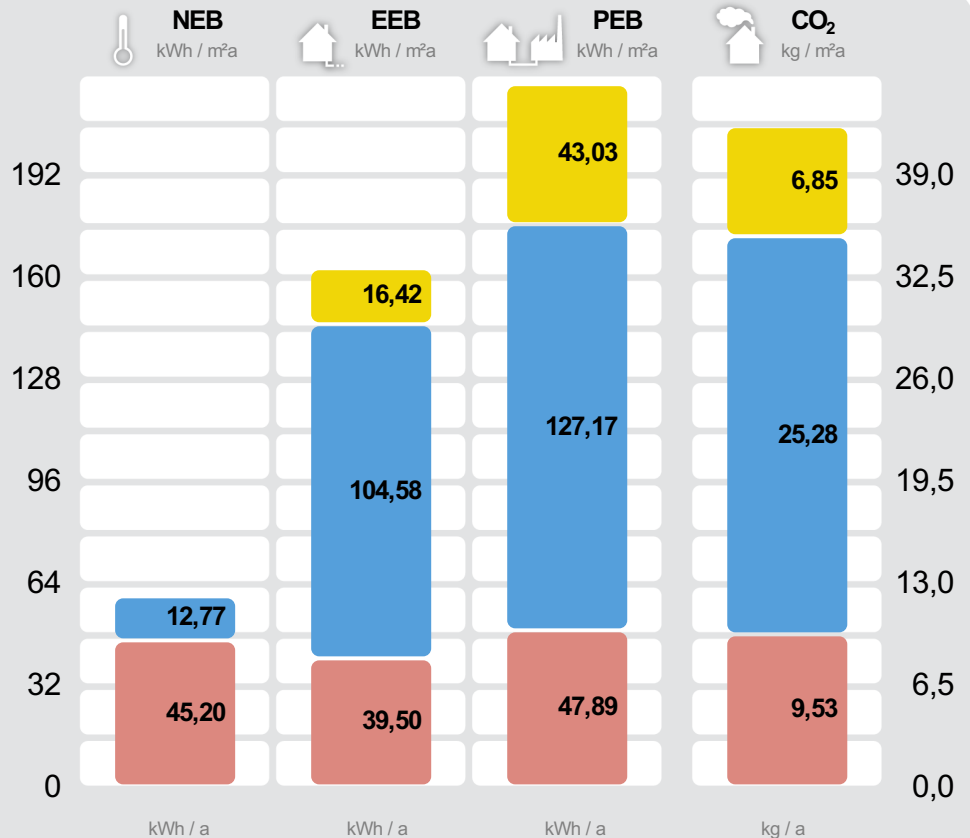
OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK



GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	80,8 m ²	Klimaregion	West ¹	mittlerer U-Wert	0,53 W/m ² K
Brutto-Volumen	258,4 m ³	Heiztage	184 d	Bauweise	mittelschwer
Gebäude-Hüllfläche	89,92 m ²	Heizgradtage 12/20	3.532 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Kompaktheit A/V	0,35 m ⁻¹	Norm-Außentemperatur	-13 °C	Sommertauglichkeit	NB Anf. erfüllt ²
charakteristische Länge	2,87 m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK _T -Wert	32,62

ENERGIEBEDARF AM STANDORT



Haushaltsstrombedarf³

100% Netzbezug

Warmwasser³

100% Erdgas

Raumwärme³

100% Erdgas

Gesamt

Haushaltsstrombedarf ³	1.326	3.475	553
Warmwasser ³	1.032	8.445	10.269
Raumwärme ³	3.650	3.189	3.867
Gesamt	4.681	12.961	17.611

ERSTELLT

EAW-Nr.	50258-1
GWR-Zahl	keine Angabe
Ausstellungsdatum	10. 10. 2014
Gültig bis	10. 10. 2024

ErstellerIn
Eur. Ing. BM Peter Wachter
Pfarrgasse 4
6706 Bürs

Stempel und
Unterschrift

¹ maritim beeinflusster Westen ² Details siehe Anforderungsblatt

³ Die spezifischen & absoluten Ergebnisse in kWh/m²a bzw. kWh/a auf Ebene von EEB, PEB und CO₂ beinhalten jeweils die Hilfsenergie. Etwaige vor Ort erzeugten Erträge aus einer thermischen Solaranlage und/oder einer Photovoltaikanlage (PV) sind berücksichtigt. Für den Warmwasserwärme- & den Haushaltsstrombedarf werden standardisierte Normbedarfswerte herangezogen. Die ausgewiesenen prozentuellen Anteile der einzelnen Energiesysteme stellen lediglich eine ungefähre Größenordnung dar und können in der Praxis davon abweichen. Insbesondere bei thermischen Solaranlagen ist der Ertrag rechnerisch nicht genau auf Raumwärme und Warmwasser aufteilbar.